



Newsletter Nr. 24, 10. Februar 2013

Neuigkeiten aus Italien:

- **GSE streicht nachträglich Vergütung für Anlagen und korrigiert Photovoltaikzähler nach unten**
- **Conto Energia IV: Fristen für Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Flächen verlängert**
- **Beitritt zu einem Modulrecycling-Konsortium bis 31.3.2013 verpflichtend**
- **Wichtige Termine in den kommenden Wochen**

GSE streicht nachträglich Vergütung für Anlagen und korrigiert Photovoltaikzähler nach unten

In einer aktuellen Mitteilung teilt GSE mit, dass der Photovoltaikzähler auf 6,555 Mrd € nach unten korrigiert wurde. Die Korrektur ist das Ergebnis stichprobenartiger Überprüfungen der von Antragstellern gemachten Angaben sowie von Anlagen vor Ort. Konsequenz dieser Überprüfungen waren unter anderem:

- nachträglicher Ausschluss aus den Listen des Conto Energia V aufgrund falscher Angaben oder nicht erfüllter Voraussetzungen
- nachträgliche Aberkennung oder Kürzung der Einspeisevergütung bei Anlagen aus dem Conto Energia II, III und IV

Auch wenn es sich bei den Anlagen, bei denen gemauschelt wurde, sicherlich um Einzelfälle handelt: für Eigentümer und Kaufinteressenten sind zwei Punkte dabei zentral:

- selbst wenn fertige Anlagen bereits über Zusagen für die Einspeisevergütung verfügen, können diese unter bestimmten Umständen auch im Nachhinein noch annulliert werden
- beim Kauf fertiger Anlagen ist eine sorgfältige Due Diligence unverzichtbar, um sich vor Überraschungen durch künftige Kontrollen der GSE absichern.

Conto Energia IV: Fristen für Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Flächen verlängert

Seit Weihnachten ist es bekannt, jetzt hat GSE die verlängerten Fristen nochmals klargestellt. Danach erhalten PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Flächen noch die Einspeisevergütung nach Conto Energia IV bei Inbetriebnahme

1. bis 31.3.2013 sofern die Anlage auch über eine Genehmigung verfügt.
2. bis 30.6.2013 sofern und eine VIA notwendig war und die Anlage vor dem 31.3. genehmigt wurde
3. bis 30.10.2013 sofern eine VIA notwendig war und die Anlage erst nach dem 31.3. genehmigt wurde

Vorteil: es existiert keine Registerpflicht und die Anlagen erhalten den im Conto Energia IV für 2013 vorgesehenen Einheitstarif.

	Impianti sugli edifici		altri impianti fotovoltaici	
	tariffa onnicomprensiva	tariffa autoconsumo	tariffa onnicomprensiva	tariffa autoconsumo
1≤P≤3	0,375	0,230	0,346	0,201
3<P≤20	0,352	0,207	0,329	0,184
20<P≤200	0,299	0,195	0,276	0,172
200<P<1000	0,281	0,183	0,239	0,141
1000<P≤5000	0,227	0,149	0,205	0,127
P>5000	0,218	0,140	0,199	0,121



Nachteil: die 6,7 Mrd € Gesamtfördergrenze gilt auch für diese Anlagen. Und diese Grenze dürfte in den kommenden 3-4 Monaten erreicht sein. Dann hat man noch 30 Tage Zeit die Anlage in Betrieb zu nehmen und den Antrag bei GSE einzureichen.

Beitritt zu einem Modulrecycling-Konsortium bis 31.3.2013 verpflichtend

Bei PV-Anlagen mit Inbetriebnahme nach dem 1. Juli 2012 muss das Recycling nach Ablauf der Lebensdauer sichergestellt sein. Dies ist Voraussetzung für den Erhalt der Einspeisevergütung.

Recycling-Konsortien müssen bis 15.2.2013 die geforderte Dokumentation beim GSE einreichen. Bis 28.2. erstellt GSE dann eine erste Liste der zugelassenen Recycler.

Modulhersteller (aber auch Importeure, Installateure oder Distributeure), deren Module zwischen 1.7.2012 und 31.3.2013 verbaut wurden, müssen nun bis 31.3.2013 dem GSE den Beitritt zu einem der zugelassenen Konsortien mitteilen. Betreibern von Anlagen raten wir, dies zu prüfen um keinen Verlust der Einspeisevergütung zu riskieren.

Wichtige Termine in den kommenden Wochen

- Einschreibung 2. Register des GSE 19.3.2013
- Fuel Mix Meldung bei GSE 31.3.2013
- UTF-Meldung bei Agenzia delle Dogane 31.3.2013
- Produktionsmeldung bei GSE 30.4.2013

Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Informationen zum Conto Energia und anderen relevanten Themen rund um die PV in Italien finden Sie unter www.newenergyprojects.de.

Gerne unterstützen wir Sie beim Management und/oder Kauf von Photovoltaikanlagen in Italien.

New Energy Projects arbeitet seit über 4 Jahren erfolgreich im italienischen Markt. Gemeinsam mit italienischen Partnern beraten und unterstützen wir Unternehmen und Investoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Unsere Dienstleistungen im Einzelnen:

- Beratung und Management auf Zeit in allen Projektphasen
- Beratung und Unterstützung von Investoren bei Kauf und Verkauf von Anlagen
- Management und kaufmännische Betriebsführung von PV-Anlagen: Optimierung des Betriebs, Betreuung GSE-Portal, GSE-Abrechnungen, RID-Abrechnungen, UTF-Meldungen u.v.a.m.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

New Energy Projects
Andreas Lutz
Schulstraße 2
80634 München

089-13939810
0170-1820808
lutz@newenergyprojects.de
www.newenergyprojects.de